



ANWENDUNGSBEREICH

Handgeführte Gabelhubwagen (mit und ohne Antrieb)

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT

	<ul style="list-style-type: none"> • Erhebliche Verletzungsgefahr durch herabstürzende Transportstücke, besonders bei Unebenheiten, schnellen Kurvenfahrten oder auf schrägen Ebenen. • Erhebliche Verletzungsgefahr durch Anfahren von Personen oder Hindernissen. Besonders hohe Gefahr auf abschüssigen Wegen und bei sichtbehindernder Last. • Beim Mitfahren auf dem Gerät können schwere Verletzungen durch Stürze auftreten. • Kippgefahr auf Rampen und Ladebrücken, bei Unebenheiten, schnellen Kurvenbewegungen oder auf schrägen Ebenen. Aufgrund der relativ engen Hubgabeln besteht wesentlich höhere Kippgefahr als beim Gabelstapler. • Quetschgefahr beim Heben und Senken der Last. Achtung auch auf die eigenen Füße! • Gefahr durch Deichselschlag beim einseitigen Anstoßen der Lenkachse an Hindernisse. • Erhebliche Unfallgefahr, wenn sich ein Hubwagen im Gefälle nicht mehr halten lässt. • Ggf. Umwelt- und Personengefährdung durch Gefahrstoffe, die infolge Herabfallens aus beschädigten Gebinden auslaufen (Brand-, Verätzungs-, Vergiftungs-, Rutschgefahr, ...). 	
--	--	--

SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN

	<ul style="list-style-type: none"> • Mitarbeiter sind im Umgang mit Hubwagen zu unterweisen. • Unbedingt PSA tragen: Schutzschuhe, enganliegende Arbeitskleidung, ggf. Handschuhe. • Vor Arbeitsbeginn Hubwagen auf ordnungsgemäßen Zustand überprüfen (Rollen, Lenkung, Hydraulik, Antrieb). • Zulässige Belastung des Hubwagens nicht überschreiten. • Zum Verfahren Last soweit wie möglich senken (Kippgefahr). Freie Sicht ist Voraussetzung! Ggf. Hubwagen ziehen / hinter sich herfahren lassen / sich einweisen lassen. • Nicht unter schwebende Lasten treten. • Personen dürfen nicht angehoben werden, auch nicht auf Paletten oder in Gitterboxen. • Mitfahren und „Rollern“ auf dem Gabelhubwagen ist generell nicht erlaubt. • In Kurven langsam fahren. Hindernisse und Bodenbeschaffenheit berücksichtigen. • Tragfähigkeit des Bodens beachten (Bühnen, Aufzüge, Gebäude, ...). • Lastaufnahmemittel und Lasten wie Paletten, Gebinde usw. müssen in einem ordnungsgemäßen und sicheren Zustand sein. • Besondere Vorsicht bei Neigungen (Rampen, abschüssige Wegteile,...): Bremse nutzen, besonders steile Wege vermeiden oder Hilfe von Kollegen in Anspruch nehmen. Ladung sichern, insbesondere runde (Rohre, Schweißflaschen, ...) oder hohe Transportstücke. • Beim Abstellen Bremse arettieren bzw. gegen unbefugte Benutzung sichern. 	
--	--	--

VERHALTEN BEI STÖRUNGEN

	<ul style="list-style-type: none"> • Beschädigte Hubwagen nicht verwenden: Transport unterbrechen, Hubwagen wechseln. • Bei beschädigten Transportstücken Transport unterbrechen und Ladung sichern. • Bei herabgefallenen oder ausgelaufenen Medien Transport abbrechen. Unfallstelle absichern. Warenstücke aufnehmen, ggf. umverpacken. Gefahrstoffe gemäß Arbeitsvorschrift ggf. aufnehmen und entsorgen. 	
--	--	--

ERSTE HILFE

	<ul style="list-style-type: none"> • Abhängig vom Unfall, soweit möglich Erste Hilfe leisten, ggf. Hilfe herbeirufen. • Unfallstelle absichern, Hilfskräfte einweisen, ggf. auf besondere Gefahren hinweisen. • Bei jedem Unfall sofort Vorgesetzten und Verwaltung informieren. • Ersthelfer gemäß „Notfall- und Alarmplan“. 	<p>NOTRUF: 112</p>
--	---	--------------------------------------

INSTANDHALTUNG UND ENTSORGUNG

	<ul style="list-style-type: none"> • Hubwagen regelmäßig durch sachkundiges Personal prüfen (s. Herstellerempfehlung). • Hydrauliköl gemäß betrieblicher und gesetzlicher Vorschriften entsorgen. 	
--	---	--